

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 6.

Juni 1918.

№ 6.

Inhalt:

I. Wetter u. Fegestand der Fegung	Seite 82	V. Passivität	Seite 88	X. Arbeitsvermittlung, Wohlfahrts-	
II. Bevölkerungsbewegung	" 82	VI. Feuerlöschwesen	" 89	Einrichtungen, Armenfürsorge	Seite 92
III. Krankheitsstatistik, Sanit. Ein-		VII. Städtische Betriebe	" 89	XI. Arbeiterversicherungs-	" 94
richtungen	" 84	VIII. Gewerbetesen	" 91	XII. Verschiedenes	" 95
IV. Verwaltungsk Statistik	" 88	IX. Preisstatistik	" 91		

Kurze Uebersicht.

Im Juni 1918 zogen nach den polizeilichen Meldungen zu 2056 Personen, weg 2067 Personen, Umsüßungen 5091 statt. An übertragbaren Krankheiten erkrankten 920 Personen (Mai 571, Juni 1917: 292) und zwar 382 an Influenza, 317 an Masern, 33 an Windpocken, je 32 an Scharlach und an Eroup und Diphtherie, 29 an croupöser Lungenentzündung, 26 an Kollaus, 23 an Keuchhusten und 15 an akutem Gelenkrheumatismus. 477 der Erkrankten waren Kinder bis zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Krankenhaus betrug am Schlusse des Monats 1029 Personen (Mai 1016, Juni 1917: 844). Die Tätigkeit der Auskunfts- und Fürsorgestellen für Lungenkranke erstreckte sich auf 659 Personen (Mai 794, Juni 1917: 335); 10 davon wurden in Heilstätten überwiesen (Mai 10, Juni 1917: 1). Für das städtische Volksbad wurden 33 761 (22 604 m., 11 157 w.) Tageskarten gelöst (Mai 36 423); davon trafen auf die Schwimmhallen (12 351 m., 3 217 w.) 15 568 (Mai 17 344). Vereinnahmt wurden insgesamt 17 084 M. (Mai 20 482); davon entfielen auf Tageskarten für Schwimmbäder 6 639 M. In den städtischen Brauereibetrieben wurden Karten für 32 005 Bäder abgegeben, darunter für 12 487 Bannbäder (Juni 1917: 15 683 Bäder mit 4 530 Bannbädern); am stärksten besucht war das Bad in der Schweiggerstraße, nämlich von 4 196 Männern und 3 950 Frauen. Die Schulzahnklinik wurde von 726 Kindern besucht (Juni 1917: 351). Die Gesamtzahl der zahnärztlichen Leistungen war 1 239; es wurden 299 Zähne entfernt und 300 gefüllt. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden im Juni 351 Beerdigungen vorgenommen; davon 122 auf dem westlichen und 142 auf dem Südfriedhof. Nach auswärts wurden 9 Leichen übergeführt, während 7 von auswärts übergeführte Leichen hier zur BeerDIGung kamen. In der Feuerbestattungsanlage wurden 23 Leichen eingesehert (Juni 1917: 13), davon 18 aus Nürnberg; dem Bestimmung nach waren 18 Protestanten, 5 Katholiken. Das Bürgerrecht wurde an 47 Personen verliehen. Das Vermittlungsamt erledigte 202 Fälle, darunter 197 Beleidigungen. Von den beklagten Parteien sind 76 nicht erschienen. Bei den Erschienenen kam in 73 Fällen ein Vergleich zu Stande. Am 1. Juli 1918 waren im Stadtgebiet 17 628 Wohngebäude und 557 sonstige Gebäude mit Wohnungen vorhanden; der Gesamtwohnungsbestand betrug 86 346, darunter 58 804 Kleinwohnungen (mit 1—4 Wohnräumen). Es wurden 106 Baugesuche eingereicht, darunter 14 betreffs Neubaus von Wohnhäusern, genehmigt wurden 91 Gesuche. Im II. Vierteljahr 1918 entstanden 16 Neubauten; darunter 2 eigentliche Wohnhäuser (II. Vierteljahr 1917: 12 Neubauten, davon kein Wohnhaus). Dadurch wurden insgesamt 33 Wohnungen neu geschaffen, darunter 17 Kleinwohnungen (mit 1—4 Wohnräumen). Es kamen im Stadtgebiet 15 Brände vor (Mai 8, Juni 1917: 19) davon waren 2 Großfeuer, 7 Mittelfeuer und 6 Kleinfener. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 399 838 cbm Wasser ab (Mai 1 434 892, Juni 1917:

1 584 704), davon fallen auf Ranna 1 102 690, auf die Ursprungsleitung 222 675. Die Anschlüsse vermehrten sich seit Juni des Vorjahres von 15 445 auf 15 575. Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im Mai 657 172 KWSt. aus (April 697 245, Mai 1917: 672 930), davon fielen auf Private 625 551 (April 662 550, Mai 1917: 635 562). Die Straßenbahn beförderte im Juni 4 167 091 Personen ohne Abonnenten (Juni 1917: 3 921 865). Vereinnahmt wurden 914 177 M. (Juni 1917: 597 241 M.), darunter 710 723 M. aus Fahrscheinen (Juni 1917: 465 957 M.). Die Gewerbeanmeldungen beliefen sich auf 175 (Juni 1917: 129), die Gewerbeabmeldungen auf 69 (Juni 1917: 99). Das Gewerbegericht erledigte 23 Streitfachen (Juni 1917: 30); das Kaufmannsgericht 2 (Juni 1917: 3). Die Preise für Ochsen bewegten sich im Juni 1918 annähernd auf gleicher Höhe wie im Juni 1917; Schlachtschweine notierten zu den angegebenen Zeitpunkten gleich hoch. Die meistbezahlten Preise für die sämtlichen Fleischgattungen waren im Juni 1918 niedriger wie im Juni 1917; nur Kalbfleisch hatte den gleichen Preis beibehalten. Bei der Ueberwachung der Vorschriften für Lebensmittelpreise und Einschränkung des Fleisch- und Fettverbrauchs wurden im Juni 1 480 Kontrollen und 117 Nachkontrollen gemacht. Verwarnungen erfolgten in 5 Fällen. Durch nicht gewerbmäßige Arbeitsnachweise überhaupt wurden 5 746 Stellen vermittelt (Mai 5 669, Juni 1917: 6 108). Die gewerbmäßigen Stellenvermittler hatten 530 Vermittlungen (Mai 448, Juni 1917: 446), darunter keine männliche. Das städtische Arbeitsamt vermittelte 3 292 Stellen, darunter 1 240 für weibliche Personen (Mai 3 324, darunter 1 217 weibliche; Juni 1917: 2 975, darunter weibliche 1 098); auf den auswärtigen Verkehr fielen davon 151 Vermittlungen (Mai 187, Juni 1917: 290). Bei der Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 164 168 M. (Ende Juni 1917: 258 388). Von der Armenpflege wurden an Unterstüßungen bezahlt 30 918 M., außerdem für Mittagsoft ausgeben 1 755 M.; unierstützt wurden 1 368 Personen oder Familien. In der Zufluchtsanstalt für weibliche Obdachlose wurden 60 Personen beherbergt. Die Berufsvorbereitung hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von 2204 Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 292 Fällen in Anspruch genommen, davon in 62 von Arbeitgebern; sie erteilte 306 Auskünfte, davon betrafen 195 das bürgerliche Recht und 37 die Gewerbeordnung. Die unter der Aufsicht des Magistrats stehenden Krankenkassen hatten 113 559 Mitglieder (Mai 112 613, Juni 1917: 110 118). Im Juni betrug die Milchzufuhr nach Nürnberg mit der Bahn 2 549 157 Liter Vollmilch und 326 359 Liter Magermilch; auf den Landstraßen 139 170 Liter; außerdem wurden in Nürnberg 106 331 Liter Milch erzeugt. Fremde wurden beherbergt 19 112 (Mai 16 493, Juni 1917: 12 260). Der Tiergarten wurde von 42 206 Personen besucht (Juni 1917: 49 633).

Bezugspreis jährlich 2 Mk.; Einzelnummer 20 Pfg.

Statistisches Landesamt

Hamburg

→ BIBLIOTHEK

4188

I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luftdruck mittlere in mm	Befeuchtung mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
Juni 1918	14,4	26,1	14.	2,9	6.	734,1	67	45
Juni 1917	20,7	33,1	20.	7,3	4.	736,2	41	38
Juni 1881/1910	16,7	36,0	1.01	2,2	18.82	734,3	58	71

2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke).					
	höchster		tieffter		durchschnittlicher	
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag
Juni 1918	40	23.	9	14.	29	
Mai 1918	46	1.	9	25.	34	
Juni 1917	47	6.	29	23.11.28.	37	

II. Bevölkerungsbewegung.

1. Wanderungen.*)

Monat	Zugezogene										Weggezogene										Umsätze
	männlich					weiblich					männlich					weiblich					
	bis unter 25 Jahre	25 bis 50 Jahre	50 und mehr Jahre	auf.	bis unter 25 Jahre	25 bis 50 Jahre	50 und mehr Jahre	auf.	bis unter 25 Jahre	25 bis 50 Jahre	50 und mehr Jahre	auf.	bis unter 25 Jahre	25 bis 50 Jahre	50 und mehr Jahre	auf.					
	Jahre					Jahre					Jahre					Jahre					
Juni 1918	535	322	27	884	785	340	47	1 172	633	302	40	975	715	315	62	1 092	5 091				
Mai 1918	497	328	46	871	797	337	56	1 190	510	332	57	899	840	481	98	1 419	5 349				
Juni 1917	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Soweit polizeilich gemeldet.

2. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene ohne Militärpersonen
Juni 1918	257	399	14	334
Mai 1918	222	372	12	361
Juni 1917	.	.	.	.

3. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			überhaupt
	ledig	verwitwet	geschieden	
ledig	208	14	1	218
verwitwet	20	7	1	28
geschieden	7	3	1	11
überhaupt	230	24	3	257

4. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau								Zusammen
	über 16 bis 21 Jahre	über 21 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 Jahre		
	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		
bis 21 Jahre	—	1	—	—	—	—	—	1	
über 21-25 Jahre	19	43	5	2	—	—	—	69	
" 25-30 "	3	43	33	7	1	—	—	88	
" 30-40 "	5	18	22	26	—	—	—	71	
" 40-50 "	1	1	1	11	3	2	—	19	
" 50-60 "	2	1	—	—	4	2	—	9	
" 60 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	30	107	61	46	8	5	—	257	

5. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				überhaupt
	prot.	kath.	ist.	sonst.	
protestantisch	120	40	—	—	160
katholisch	52	43	—	—	95
israelitisch	—	—	1	—	1
sonstige	1	—	—	—	1
überhaupt	173	83	1	—	257

6. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
	Jahre			Jahre			
Lebendgeborene	180	156	336	30	33	63	399
Totgeborene	8	3	11	1	2	3	14
Juni 1918	188	159	347	31	35	66	413
Mai 1918	162	163	325	36	23	59	384
Juni 1917	.	.	.	.	.	.	.

7. Mehrlingsgeburten.

Vortrag	Zwillingsgeburten							Dreiflingsgeburten
	ehelich			unehelich			zuf.	
	2 Kn.	1 Kn. 1 Weib.	2 Weib.	2 Kn.	1 Kn. 1 Weib.	2 Weib.		
Lebendgeborene	1	2	1	—	—	—	4	—
Totgeborene	—	—	—	—	—	—	—	—
Teilsleb., t. totg.	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni 1918	1	2	1	—	—	—	4	—
Mai 1918	8	2	1	—	1	—	7	—
Juni 1917	.	.	.	.	.	.	.	.

8. Die Sterbefälle nach statistischen Bezirken.

(Ohne die Sterbefälle von Militärpersonen).

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd u. unbekannt	Summe
	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.		
Juni 1918	33	20	53	31	20	51	72	141	213	2	8	10	138	189	327	7	334
Mai 1917	34	27	61	30	29	59	72	149	221	2	8	10	138	213	351	10	361
Juni 1918	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

9. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

(Ohne die Sterbefälle von Militärpersonen).

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Alter der Verstorbenen														unbekannt					
				bis 1 Jahr		über 1-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre							
	m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre							
Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensjahre																							
a) im 1. Lebensmonat	6	4	10	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Alterschwäche (über 60 Jahre)	4	10	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	8	—	
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer Folgen der Geburt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Scharlach	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Masern und Röteln	6	5	11	1	—	—	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Diphtherie und Croup	1	2	3	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Keuchhusten	—	2	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Epphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rose (Erysipel)	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer Wundinfektionskrankheiten	1	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Tuberkulose der Lungen	30	28	58	1	—	—	—	—	2	—	—	7	12	14	9	3	8	—	—	—	—	—	
Tuberkulose anderer Organe	5	2	7	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lungenentzündung (Pneumonie)	19	17	36	7	2	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Influenza	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer übertragbare Krankheiten ¹⁾	2	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankheiten der Atmungsorgane	7	6	13	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankheiten der Kreislauforgane	23	20	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gehirnschlag	7	5	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer Krankheiten des Nervensystems ²⁾	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Magen- und Darmataxie	12	5	17	9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Brechdurchfall	1	2	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer Magen- und Darmkrankheiten sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ³⁾	5	8	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	6	3	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krebskrankheit	12	31	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer Neubildungen	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Selbstmord	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Berührung oder andere gewalttätige Einwirkung	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zuckerkrankheit	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer benannte Todesursachen	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Juni 1918	164	170	334	36	9	32	7	2	13	20	26	32	43	52	49	13	—	—	—	—	—	—	
Mai 1918	174	187	361	40	13	26	8	7	13	24	34	20	54	52	50	20	—	—	—	—	—	—	
Juni 1917																							

1) Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 3, Genickschlag —, Varizellen —.
 2) " Geisteskrankheiten 3.
 3) " Blinddarmentzündung 1.

10. Säuglingssterbefälle nach Altersgruppen und Stilldauer.

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Gestillt wurden			Stilldauer der ganz und zeitweise während der Lebensdauer gestillten Kinder																			
	m.	w.	ehel.	un-ehel.	zuf.	während d. ganzen Lebensdauer	während eines Teils der	nicht	Stilldauer																			
									bis 2 Wochen	über 2-3 Wochen	über 3-4 Wochen	über 4-5 Wochen	über 5-6 Wochen	über 6-8 Wochen	über 8-10 Wochen	über 10-18 Wochen	über 18-26 Wochen	über 26-39 Wochen	über 39-52 Wochen	unbekannt								
bis 1 Monat	11	4	12	3	15	4	1	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
über 1 bis 2 Mon.	2	1	2	1	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
" 2 " 3 "	2	1	2	1	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
" 3 " 4 "	2	1	2	1	3	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 4 " 5 "	3	—	1	2	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 5 " 6 "	2	—	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 6 " 7 "	2	2	4	—	4	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
" 7 " 8 "	4	3	7	—	7	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
" 8 " 9 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 9 " 10 "	1	1	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
" 10 " 11 "	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 11 " 12 "	2	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Juni 1918	31	14	36	9	45 ¹⁾	11	14	20	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
Mai 1918	31	22	40	13	53	8	12	33	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
Juni 1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) D. i. auf 100 Lebendgeborene 11,28; Mai 14,25; Juni 1917: 13,29.

11. Säuglingssterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Gestorbene Säuglinge					Gestillt wurden		
	ehelich		unehelich		Zuf.	während der ganzen Lebensdauer	währ. eines Teils der Lebensdauer	nicht
	m.	w.	m.	w.				
Lebensschwäche	5	3	1	1	10	2	1	7
Magen- und Darmkatarrh, Atrophie	8	1	2	—	11	2	5	4
Brechdurchfall	1	—	—	1	2	1	—	1
Sonstige	11	7	3	1	22	6	8	8
Juni 1918	25	11	6	3	45	11	14	20
Mai 1918	24	16	7	6	53	8	12	33
Juni 1917	—	—	—	—	—	—	—	—

12. Säuglingssterbefälle nach statistischen Bezirken.

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd und unbekannt	Summe
	Sebalb	Lorenz	auf.	Sebalb	Lorenz	auf.	Sebalb	Lorenz	auf.	Sebalb	Lorenz	auf.	Sebalb	Lorenz	auf.		
Juni 1918	4	3	7	2	3	5	7	24	31	1	—	1	14	30	44	1	45
Mai 1918	3	2	5	1	5	6	15	25	40	—	1	1	19	33	52	1	53
Juni 1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

III. Krankheitsstatistik, Sanitäre Einrichtungen.

1. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

(Ohne die Erkrankungen von Militärpersonen).

a) Nach dem Alter der Erkrankten.

Krankheiten	Erkrankte im Alter von																Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt			
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	4	13	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
Masern	4	21	142	140	7	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	317
Röteln	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Koilauf	—	—	—	1	3	3	4	6	4	2	1	1	—	—	—	—	26
Croup, Diphtherie	—	4	9	5	6	5	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	32
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Unterleibstypheus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemütkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall, Cholera nostras	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kuhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Uebersag	5	26	156	166	30	9	9	12	4	3	1	1	—	—	—	—	423

Krankheiten	Erkrankte im Alter von															Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt		
	Uebertrag	5	26	156	166	30	9	9	12	4	3	1	1	—	1		423
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Influenza	1	—	10	32	30	40	73	70	33	12	2	1	—	—	78	
Keuchhusten	—	4	13	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Muter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	1	8	3	1	1	—	—	—	—	15	
Lungenentzündung, croupöse	—	1	2	9	3	2	4	5	2	—	1	—	—	—	29	
Mumps	—	1	4	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	
Knochenmarkentzündung	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Windpocken	2	—	11	19	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	
Juni 1918	9	32	196	240	65	52	95	90	40	16	4	2	—	79	920	
Mai 1918	11	21	135	183	42	34	36	21	35	20	15	9	—	9	571	
Juni 1917	17	33	72	42	16	9	14	31	28	17	9	4	—	—	292	

b) Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Zahl der Erkrankten										Ortsfremd und unbekannt	Summe	
	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II. u. III. Ring		Eingeliegende Orte		Gesamtstadt				
	Seitb.	Lorenz.	Seitb.	Lorenz.	Seitb.	Lorenz.	Seitb.	Lorenz.	Seitb.	Lorenz.			
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	1	1	3	2	10	12	—	3	14	18	—	—	32
Masern	20	5	28	9	94	159	—	1	142	174	1	—	317
Röteln	1	1	1	1	2	1	—	—	4	3	—	—	7
Kotlauf	2	2	1	2	6	11	—	1	9	16	1	—	26
Croup, Diphtherie	2	—	4	4	8	13	—	—	14	17	1	—	32
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall, Cholera nostras	—	—	—	—	—	6	—	—	—	6	—	—	6
Ruhr	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
Influenza	15	11	40	40	49	129	3	19	107	199	—	—	382 ¹⁾
Keuchhusten	2	4	4	1	3	8	—	1	9	14	—	—	23
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Muter Gelenkrheumatismus	—	2	—	5	4	4	—	—	4	11	—	—	15
Lungenentzündung, croupöse	—	1	1	4	1	18	—	4	2	27	—	—	29
Mumps	—	2	—	3	1	2	—	2	3	9	—	—	12
Knochenmarkentzündung	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	2
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Windpocken	6	6	2	1	8	8	—	1	16	16	1	—	33
Kindlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni 1918	49	35	84	74	187	373	5	33	325	515	4	—	920¹⁾
Mai 1918	37	26	43	42	118	279	1	14	199	361	2	—	571²⁾
Juni 1917	17	24	22	25	69	123	—	10	108	182	2	—	292

¹⁾ Darunter 76 örtlich nicht näher bestimmte Influenzafälle.

²⁾ Darunter 9 örtlich nicht näher bestimmte Influenzafälle.

2. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugegangene Personen			Abgegangene Personen						Bestand am Schlusse des Monats			
	m.	w.	auf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m.	w.	auf.	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.				auf.
Juni 1918	676	397	1073	594	385	41	40	635	425	1060	646	383	1029
Mai 1918	674	409	1083	691	372	55	40	746	412	1158	605	411	1016
Juni 1917	566	377	943	559	344	48	40	607	384	991	550	294	844

3. Ausrufungs- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken					Ueberviesen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden	Besuche
	Uebergänge aus Vormonat	Neuzugänge	davon			ins Krankenhaus	in Heilstätten	in Wald-erholungsstätten	zum Sandaufenthalt	bei Todesfällen	bei Wohnungswechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
Juni 1918	418	241	48	91	102	—	10	—	—	—	4	9	1153
Mai 1918	493	301	68	124	109	—	10	—	—	—	—	10	571
Juni 1917	221	114	23	56	35	—	1	—	—	—	—	9	933

¹⁾ Die Zahl der Sprechstunden und Besuche mußte infolge des Krieges eingeschränkt werden.

4. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz.

(Ohne Hilfeleistungen für Militärpersonen.)

Monat	Gesamttaetigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Transporte	Begleitung b. Wöchtliges	Verwundungen	Krankheitsfälle	Verwundungen	Dauerleistungen	Wunden	Hauptfachlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung									
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	außer Wache								Schussverwundungen	Stichverwundungen	Verwundungen	Stichverwundungen	Stichverwundungen	Stichverwundungen	Stichverwundungen	Stichverwundungen	Stichverwundungen	Stichverwundungen
Juni 1918	433	91	524	9	9	506	—	3	22	3	6	64	8	19	5	—	13	8	7	33		
Mai 1918	480	106	586	15	11	560	—	2	27	2	6	61	9	21	9	—	29	3	7	31		
Juni 1917	525	106	631	10	5	609	—	4	25	2	4	59	21	29	17	—	26	4	4	31		

5. Desinfektionsanstalt.

Monat	Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen																	
	in Fällen	davon in unentgeltlich						in Fällen wegen										
		für Wohnungen	für Effekten	für Wohnungen und Effekten	für Wohnungen	für Effekten	für Wohnungen und Effekten	Scharlach	Masern	Group, Diphtherie	Einschleppfeber	Typhus	Mittelfebris	Tuberkulose	Cholera	Blattern	Desinf. von Verbrennen	sonstiger Ursachen
Juni 1918	211	3	43	—	22	35	108	30	3	29	—	1	—	63	—	—	1	84
Mai 1918	247	1	36	1	52	55	102	30	2	46	2	1	—	69	—	—	2	95
Juni 1917	187	1	43	—	2	29	112	6	—	27	1	—	3	77	—	—	6	67

6. Städtisches Volksbad.

Monat	Besucher mit Tageskarten**)			Davon treffen auf die								Einnahmen		
	m.	w.	zus.	Schwimmhallen		Wannenbäder		Brausebäder		Dampfbäder		insgesamt	darunter für Schwimmbäder aus Tageskarten Dauerkarten	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
Juni 1918	22 604	11 157	33 761	12 351	3 217	6 278	7 289	3 975	651	—	—	17 084,25	6 639,—	—
Mai 1918	23 733	12 689	36 422	13 287	4 057	6 183	7 911	4 263	721	—	—	20 482,48	8 454,85	—
Juni 1917	†)	†)	†)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**) Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für

je 10 Schwimmbäder	— Stück	je 6 Dampfbäder	— Stück
" 20 "	— "	für Schwimmunterricht für Erwachsene	29 "
" 50 "	— "	" " " " " Kinder	92 "

Für Rechnung von Krankenkassen wurden — Bäder abgegeben.

†) Geschlossen.

7. Städtische Brausebäder.

Besuch durch Männer.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad						
		Frauentor	Johannis	Währder- tor	Geiersberg	Steinbühl (Angerstraße)	Schweigger- straße	Magfeld- straße
Juni 1918	Brause- Wannen-	2239	—	2360	2881	3148	3763	2145
		—	—	—	—	—	433	1368
Mai 1918	Brause- Wannen-	1593	—	1971	2245	2536	3118	1887
		—	—	—	—	—	418	1089
Juni 1917	Brause- Wannen-	1228	1050	1316	1429	1127	2017	1154
		—	315	—	—	—	140	522

8. Städtische Brausebäder.

Besuch durch Frauen.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad					
		Johannis	Wöhrder- tor	Geiersberg	Steinbühl	Schweigger- straße	Maxfeld- straße
Juni 1918	Brause- Wannen-	—	543	589	475	1063	312
		—	1087	1679	2564	2887	2469
Mai 1918	Brause- Wannen-	—	533	470	475	925	319
		—	1002	1114	2434	2565	1911
Juni 1917	Brause- Wannen-	187	288	237	295	652	173
		735	329	404	729	712	644

9. Städtische Brausebäder.

Gesamtbesuch und Einnahmen.

Monat	Genommene Brausebäder			Genommene Bannenbäder			Bäder insgesamt	Einnahmen M
	von Männern	von Frauen	zusammen	von Männern	von Frauen	zusammen		
Juni 1918	16 536	2 982	19 518	1 801	10 686	12 487	32 005	7913,30
Mai 1918	13 349	2 723	16 071	1 502	9 026	10 528	26 599	6558,05
Juni 1917	9 321	1 832	11 153	977	3 553	4 530	15 683	2604,—

10. Schulzahnklinik.

Monat	Besuche von Kindern	Neuzugänge*)			Zahnärztliche Leistungen									zusammen
					Milchzähne		Weibende Zähne		Wurzel- behand- lungen und Zäh- nein- fernungen	Zahvreini- gungen und Zahn- stein- fernungen	Einlagen und sonstige Maß- nahmen	Konsul- tationen		
		m.	w.	auf.	gefüllt	entfernt	gefüllt	entfernt						
Juni 1918	726	126	116	242	—	184	300	115	161	18	299	162	1239	
Mai 1918	752	126	145	271	—	236	358	96	167	14	275	196	1342	
Juni 1917	351	66	95	161	—	89	218	67	61	5	119	32	591	

*) Kinder, die im Laufe des Monats mehrmals behandelt wurden, sind hierbei nur einmal gezählt.

11. Beerdigungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirke und zwar							Davon von aus- wärts über- geführte Leichen	Außerdem nach aus- wärts über- geführte Leichen
	auf dem westlichen Friedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städtischen Friedhöfen*)	auf den Fried- höfen der prot. Kirchenverm. (**)	auf den israelitischen Friedhöfen	auf dem Miltärs- Friedhof	zusammen		
Juni 1918	122	142	5	75	5	2	351	7	9
Mai 1918	119	146	1	106	11	1	384	11	16
Juni 1917	94	184	2	79	1	4	364	11	13

*) In Höfen u. Großreuth b. Schw. **) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf u. St. Josef

12. Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Von den Leichen kamen aus			
	männ- lich	weiblich	zu- sammen	Prote- stanten	Katholiken	Israeliten	sonstige	Nürnberg	Mittel- franken (ohne Reg.)	dem sonst. Bayern (ohne Nfr.)	außerbay. Orten
Juni 1918	15	8	23*)	18	5	—	—	18	4	1	—
Mai 1918	19	7	26	24	1	1	—	20	3	2	1
Juni 1917	7	6	13	12	—	—	1	9	2	2	—

*) Darunter — Person unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

IV. Verwaltungsstatistik.

1. Bürgerrechtsverleihungen.

Monat	Gesamtzahl der Verleihungen	Darunter			
		gebührenfrei insgesamt	an bereits hier Heimatberecht.		
			gegen Gebühr	gebührenfrei	
Juni 1918	47	47	—	—	
Mai 1918	66	66	—	—	
Juni 1917	132	132	—	—	

2. Polizeipflegerin.

Monat	Behandelte Pflöge	Davon neu zugegangen			Alter der neu zugegangenen Pflöge				Gesamte Gänge
		m.	w.	auf.	männlich		weiblich		
					unter 14 Jahre	über 14 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre	
Juni 1918	185	13	126	139	10	3	33	93	466
Mai 1918	191	24	134	158	17	7	37	97	410
Juni 1917	198	21	125	146	20	1	64	61	333

3. Vermittlungsamt.

Gegenstand der Klagen	Juni 1918			Mai 1918			Juni 1917		
	Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen		
	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen
Beleidigungen	71	50	76	52	41	73	55	31	68
Forderungen u. a.	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Mietstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dienstbotenstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ehestreitigkeiten	2	1	2	—	—	—	—	—	—
Klagen zusammen	73	51	78	53	41	73	55	31	68

V. Baustatistik.

1. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter		
					kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerbe-Räumen verbunden	
1. Juli 1918	17 628	557	18 185	86 346	58 804	6 387	
1. April 1918	17 626	557	18 183	86 319	58 792	6 385	
1. Juli 1917	17 624	556	18 180	86 323	58 801	6 382	

2. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche												
	Insgesamt	Neubauten						Umbauten			Entwürfe	Sonstiges	Wohnungsbezugs-gesuche
		Wohnvorbergebäude	Wohnrückgebäude	Fabrik- und Werkstattegebäude	Geschäfts- und Lagergebäude	Öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Nicht vorz. zu Wohnz. bez. Nebengebäude	Aufbau, Anbau, Umbau von Gebäuden	Umbau, Umbau von sonst. Gebäuden			
Überleb. v. Mai 1918 übernommen	130	8	2	2	7	3	—	—	2	7	9	90	—
Im Juni 1918 eingereicht	106	14	—	1	—	—	—	—	3	2	26	60	10
Zusammen lagen vor	236	22	2	3	7	3	—	—	5	9	35	150	10
Davon wurden im Juni 1918 genehmigt	91	1	—	2	2	—	—	—	—	2	21	63	6
abgewiesen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
zurückgezogen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
noch nicht erledigt	143	21	2	1	5	3	—	—	5	7	14	85	4

3. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Vierteljahr	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		Zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern		an sonstigen größeren Gebäuden	Zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen			Vordergebäude	Rückgebäude			mit Wohnungen	ohne Wohnungen		
II. Viertelj. 1918	2	—	—	14	16	—	21	6	27	—	—	—	2	
I. Viertelj. 1918	—	—	—	14	14	—	9	7	16	1	—	—	5	
II. Viertelj. 1917	—	—	—	12	12	—	7	11	18	—	—	—	2	

4. Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung.

Vierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Dabon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Konzertsäle zc.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Lagerhäuser zc.	Stallgebäude	sonstige Gebäude	
II. Vierteljahr 1918	16	2	—	—	—	1	6	4	—	3	8
I. Vierteljahr 1918	14	—	—	—	—	2	2	8	—	2	5
II. Vierteljahr 1917	12	—	—	—	—	1	2	5	—	4	10

5. Neu entstandene Wohnungen.

Vierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen														Dabon Wohnungen mit Gewerberäumen	
	mit Wohnräumen*)								mit heizbaren Räumen*)							zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
II. Vierteljahr 1918	—	—	6	11	3	12	1	—	—	10	7	4	9	3	33	2
I. Vierteljahr 1918	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
II. Vierteljahr 1917	—	—	3	2	1	—	—	—	1	4	1	—	—	—	6	1

*) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

VI. Feuerlöschwesen.

Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter			Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Minder Alarm	Ursache der Brände					
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinfeuer*)			Brandstiftung	Fahrlässigkeit	Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion	Unbekannte u. sonst. Ursachen
Juni 1918	15†)	2	7	6	4	2	2	3	1	2	—	7
Mai 1918	8†)	—	2	6	4	3	—	3	2	1	—	2
Juni 1917	19	3	2	14	4	2	1	8	1	3	—	6

*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinf Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

†) Außerdem 1 Feuer außerhalb des Stadtgebiets.

VII. Städtische Betriebe.

1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm										Anschlüsse am Ende des Monats	
	Kanna	Ursprungsleitung	Pumpwerk						Schönbrunnleitung	insgesamt		
			Krämersweiher	Erlenstegen	Spinerei	Schwabenmühle	Großwördenmühle	Luitpoldgarn	Muggenbof			
Juni 1918	1 102 690	222 675	3 133	31 459	11 232	5627*)	—	20 022	—	3 000	1 399 838	15 575
Mai 1918	1 133 302	219 237	11 016	26 680	3 217	13 248	1 884	23 208	—	3 100	1 434 892	15 554
Juni 1917	1 183 442	277 986	33 309	73 295	7 800	—	1 905	3 967	—	3 000	1 584 704	15 445

*) Pumpwerk in Reparatur.

2. Gaswerk.

Monat	Gas-erzeugung cbm	Gas-verbrauch cbm*)	Vom Gasverbrauch fallen auf**)							
			öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Gebäude cbm	Privatbe-leuchtung† cbm	technische Zwecke cbm	Gasself-messer cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm	Verlust und Ausgleichs-summe**) cbm
März 1918††)	4 008 840	3 941 840	68 674,8	55 442	2 062 224	387 813	937 105	2 870	68 853	+ 358 858,2
Februar 1918	3 723 640	3 771 640	65 917,5	71 714	2 312 772	437 768	863 029	2 428	65 321	— 47 309,5
März 1917	4 582 210	4 614 210	214 898,6	77 554	2 329 013	501 409	951 142	6 697	37 138	+ 496 358,4

*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

**) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelabmessungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nur für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsanstalten. ††) Neuere Zahlen sind bis zur Drucklegung nicht eingelaufen.

3. Elektrizitätswerk.

Monat	Stromverbrauch				Gesamtanschlußwert am Monatschlusse für				Stromabgabe					
	Kilowattstunden		Energie für Kraft	Energie für Beleuchtung	Sicht	Motoren	sonstige Apparate	an Private für Licht und Kraft	für Lampenbeleuchtung und Klingelanlagen 1)	an Stadtbeleuchtung	für Straßen- und Straßenbeleuchtung	zum Selbstverbrauch	insgesamt	
	Stand	am Monatschlusse												K.W.
Mai 1918	7 653	16 492	2 164	5 521	13 361	3 911	10 933	2 183 ²⁾	625 551	—	22 460	7 550	1 611	657 172
April 1918	7 630	16 426	2 155	5 516	13 313	3 904	10 885	2 176	662 550	—	23 497	9 357	1 841	697 245
Mai 1917	7 343	15 497	2 098	5 296	12 817	3 719	10 122	1 819	635 562	—	20 038	16 204	1 126	672 930

1) Die Stromberechnung für selbsttätige Treppenbeleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.

2) einschließlich 3333 Klingelanlagen mit 3,420 K.W.

4. Straßenbahn.

Linien	Rechnungskilometer*)	Beförderte Personen**)	Einnahmen										
			aus Fahr-scheinen	aus ganzen Abonnements	aus Strecken-	aus Arbeiter-fahrt.	aus Schüler-karten	aus sonst. Abonn. u. Sonder-wagen	aus Militär-wochen-karten	insgesamt			
1. Maxfeld-Fürth	211 517,50	1 096 209	195 885,10										
2. Dupendteich-Gustab-Adolph-Strasse	75 387,50	535 537	92 539,—										
3. Herrenhütte-Schweinau	76 415,—	382 858	64 837,50										
4. Schweiggerstr.-Sternt.	6 270,—	28 748	4 776,35										
5. Ringlinie	99 884,50	680 480	110 821,80	21 683,—	19 824,60	126 811,6	4 940,25	7 696,—	22 898,74	914 176,84			
6. Westfriedhof-Erlensteg.	74 593,50	357 686	59 964,10										
7. Luitpoldh.-Muggenhof	46 508,—	318 678	53 383,35										
8. Südfriedhof-Haupt-bahnhof-Müggeldorf	69 986,—	236 469	40 879,40										
9. Sibbighof-Luitpoldhain	56 196,50	296 361	48 878,35										
10. Südfriedh.-Erlenstegen	41 093,—	172 658	28 321,10										
11. Platneranlage-Willstr.	11 851,—	61 407	10 436,60										
Juni 1918	769 702,50	4 167 091	719 722,65	21 683,—	19 824,60	126 811,60	4 940,25	7 696,—	22 498,74	914 176,84			
Mai 1918	799 862,50	4 371 700	751 193,80	21 357,—	19 892,60	96 971,40	5 002,50	6 198,—	17 097,27	917 712,57			
Juni 1917	730 981,—	3 921 865	465 956,75	14 964,30	13 481,30	63 469,50	3 843,—	3 695,25	31 831,—	597 241,10			

*) Rechnungskilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.

**) Ohne Abonnenten.

5. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch, Fisch- u. Wurstwaren	Milch	Eier	Speiseöle und Fette	Gewürze	Brotkrumen	Brotkrumen	Korn	Branntwein und Liköre	Wasser	Bier	Wein	Sonstiges	Zusammen		
														Juni 1918	Mai 1918	Juni 1917
Zahl der untersuchten Proben	—	1210	60	30	—	—	2	1	2	10	—	2	23	1340	1228	1074
Zahl der Beanstandungen	—	68	22	14	—	—	1	—	2	—	—	2	13	122	136	128
Zahl der gutachtlich. Anzeigen ohne Untersuchung	—	14	—	7	—	—	2	—	1	1	—	2	40	67	84	106
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	—	985	3	—	—	—	—	—	2	—	—	1	10	1001	935	932
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	—	215	56	30	—	—	1	1	—	10	—	1	13	327	269	129
3. von anderen Behörden überwiesen	—	10	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	12	19	11
4. von Privaten überwiesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2

VIII. Gewerwesen.

1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	Juni 1918	Mai 1918	Juni 1917	Juni 1918	Mai 1918	Juni 1917
I. Kunst- und Handlungsgärtnerei	1	—	2	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	2	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Salinenwesen	1	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	2	1	—	2	—	—
V. Metallbearbeitung	2	3	7	1	2	4
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate	9	8	5	1	2	4
VII. Chemische Industrie	1	—	1	2	—	—
VIII. Industrie der forstl. Nebenprodukte	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	—	1	1	—	1	—
X. Papierindustrie	—	—	—	—	1	—
XI. Lederindustrie u. and. lederart. Stoffe	—	—	1	—	1	1
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	2	4	2	2	3	5
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmittel	—	1	4	1	2	5
XIV. Bekleidungs-gewerbe	41	20	7	8	3	8
XV. Reinigungs-gewerbe	3	4	3	2	3	4
XVI. Baugewerbe	8	5	4	2	—	3
XVII. Polygraphische Gewerbe	3	1	2	—	1	1
XVIII. Künstlerische Gewerbe	—	—	—	—	—	1
XIX. Handelsgewerbe	74	56	65	38	30	55
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	—	3	3	—	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaften	18	21	20	10	6	8
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs-gewerbe	5	3	1	—	—	—
XXIV. Sonstige Gewerbe*)	3	2	1	—	—	—
Zusammen	175	133	129	69	55	99

*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbeliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten u.

2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die kursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/N *)	N/N *)	N/G *)	bis 50 M	über 50 M	nicht festgestellt		Ver-gleich	End-urteil	An-erkennt-nis-urteil	Ver-säum-nis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stattgegeben ganz	teilw.
Juni 1918	—	—	19	11	4	4	23	13	1	—	2	7	1	—	—
Mai 1918	—	—	19	14	3	2	14	8	1	—	—	5	1	—	—
Juni 1917	3	—	42	21	18	6	30	16	5	—	3	6	4	1	—

*) G = Arbeitgeber; N = Arbeitnehmer.

IX. Preisstatistik.

1. Viehpreise. *)

2. Fleischpreise.

Vieh-gattung	Die No-tierung bezieht sich auf	Juni 1918	Mai 1918	Juni 1917
		von — bis	von — bis	von — bis
Dchsen.	1 Ztr. Lebend-gewicht	80 — 90 ⁹⁵ M	80 — 90 ⁹⁵ M	70 — 110 M
Schlacht-schweine	1 B Lebend-gewicht	64 — 79	64 — 79	64 — 79
Kälber	1 B Schlacht-gewicht	—	100	—
Schafe	1 B Schlacht-gewicht	—	—	—
Saug-lämmer	1 B Schlacht-gewicht	—	—	—

Fleisch-gattung	Juni 1918			Mai 1918	Juni 1917
	Nied-rigster	Höch-ster	meist-bez.	meist-bez.	meist-bez.
Preis für das Pfund in Bfg.					
Dchsenfleisch	200	200	200	200	240
Stier-, Kuh-, Junggrindfl.	200	200	200	200	240
Kalb-fleisch	150	150	150	150	150
Lamm-fleisch	220	220	220	220	225
Schaff-fleisch	220	220	220	220	225
Schweinefleisch, frisch	150	150	150	150	180
Schweinefleisch, geräuch.	—	—	—	—	—

*) Die hochgestellten Zahlen bedeuten vereinzelt vorkommende Ausnahmepreise.

3. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1/2 kg in Pfennigen für													Eier, frische		Milch l s
	Brot *)	Wehl	Roemehl	Gras	Linien	Erbsen	Weis	Reisgerste	Land- butter	Butter- schmalz	Schweine- schmalz	Mat- garne	Kartoffel	1 Stück s	60 Stück s	
Juni 1918	22	38°)	—	32	—	—	—	35-36	256	—	—	—	10	21	—	34
Mai 1918	22	38°)	—	32	—	—	—	35-36	250	—	—	—	10	21	—	34
Juni 1917	19	25-26†)	—	28	—	56	—	30	228	240	—	—	7	19	1140	30

°) Haushaltsmehl.
†) Kriegsmehl.

4. Ueberwachung der Vorschriften für Lebensmittelpreise und Einschränkungen des Fett- und Fleischverbrauchs.

Monat	Kontrollen					Nach- kon- trollen	Verwar- nungen
	über Preis- mäßige und Höchstpreis- vorschriften	über Einhaltung der Bestimmungen für		über Einhaltung sonstiger Vorschriften zur Lebensmittel- versorgung	zu- sammen		
		fettlose	fleischlose				
Juni 1918	1398	10	10	62	1490	—	5
Mai 1918	1090	15	18	306	1429	—	1
Juni 1917	1193	84	112	96	1485	176	44

*) Berichtigt.

X. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrtseinrichtungen. Armenfürsorge.

1. Nicht gewerbsmäßige Stellen- und Arbeitsnachweise.

Monat	Eingegangene Aufträge				Vermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitstuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Juni 1918	4517	3000	3559	2682	3264	2482
Mai 1918	3817	3117	3621	2642	3276	2393
Juni 1917	4325	3595	3463	3322	3300	2808

2. Gewerbsmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Vermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitstuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Juni 1918	—	830	—	701	—	530
Mai 1918	—	857	—	600	—	448
Juni 1917	10	673	8	607	3	446

3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr							
	Neu eingegangene Stellen-				Bermitt- lungen		Neu eingegangene Stellen-				Bermitt- lungen			
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeit- nehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeit- nehmern					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
I. Landwirtschaft, Gärten u. Tierzucht			37	16	22	7	17	11	21	11	6	—	9	8
II. Forstwirtschaft und Fischerei			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinen- wesen, Torfgräberei			7	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Metallbearbeitung			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Industrie der Maschinen, In- strumente und Apparate	376	264	202	167	198	155	90	59	37	—	—	25	11	
VII. Chemische Industrie			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	5	2	2	—	2	2	5	2	2	—	—	2	2	
IX. Textilindustrie			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nach: Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Dabon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen=				Bermittlungen		Neu eingegangene Stellen=				Bermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Besuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Besuche von Arbeitnehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
X. Papierindustrie	4	3	4	—	3	—	2	—	1	—	—	—
XI. Lederind. u. Fnd. lederart. Stoffe	16	—	5	—	4	—	5	—	1	—	2	—
XII. Indust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	111	9	42	—	41	8	29	—	4	—	4	—
XIII. Fnd. d. Nahrungs- u. Genussmitt.	66	21	28	—	17	19	20	—	7	—	—	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe	71	188	27	120	25	167	8	1	3	—	3	—
XV. Reinigungs-gewerbe												
XVI. Baugewerbe	85	—	49	—	48	—	2	—	4	—	2	—
XVII. Graphische Gewerbe	13	—	5	—	3	—	3	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbli. Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Maschinenf., Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	393	56	497	100	310	22	23	—	70	23	7	—
XX. Handelsgewerbe	41	44	30	35	31	32	6	6	1	5	2	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch. (auschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	168	203	196	221	166	163	17	49	25	25	17	38
XXIV. Sonstige Wohnarb. u. häusl. Dienste	1209	768	922	621	942	618	27	17	41	—	3	1
XXV. Freie Berufsarten	29	2	23	79	25	1	4	—	4	4	4	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	445	42	263	55	220	42	27	—	5	—	11	—
Juni 1918	3076	1618	2318	1405	2652	1240	292	145	211	57	91	60
Mai 1918	2583	1795	2418	1425	2107	1217	173	131	236	102	115	72
Juni 1917	2721	1874	2014	1542	1877	1098	384	148	211	86	235	55

4. Städtische Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neu- ausge- stellte Sparbücher und Sparscheine	Ganz- abge- hobene	Spargäste		
	bis 20 % (einschl.)		über 20 %		zusammen		Zahl	Betrag M			Zahl	Guthaben M	
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M			am Monats-schluss				
Mai 1918*)	a	7 445	64 603	14 262	5 196 622	21 707	3 261 225	6 814	1 168 535	2 661	1 957	238 495	65 595 366
	b	157	1 590	3 154	5 774 594	3 311	5 776 184	3 628	5 606 863	32	2	1 450	4 650 376
zusammen		7 602	66 193	17 416	8 971 216	25 018	9 037 409	10 442	6 775 398	2 693	1 959	239 945	70 245 742
April 1918		14 641	114 740	19 699	9 620 437	34 340	9 735 177	12 727	8 653 726	2 855	1709	239 211	67 939 354
Mai 1917		6 575	55 869	11 259	5 481 195	17 834	5 537 064	9 344	4 228 086	4 361	798	141 406	48 556 113

*) a = Sparverkehr, b = Scheckverkehr und schriftlicher Auszahlungs- und Ueberweisungverkehr. Die Juni-zahlen lagen bis zur Drucklegung noch nicht vor. †) Einschließlich der Kapitalkzinsen.

5. Städtische Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang						Stand am Schlusse des Monats	
	durch Versehen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Verkauf an die Altbekleidungsstelle		zusammen		Pfänder	Vorschüsse M
	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M		
Juni 1918	2 855	28 576	3 776	34 764	14	87	3 790	34 851	15 212	164 168
Mai 1918	3 146	30 308	3 928	36 971	11	82	3 939	37 053	16 147	170 443
Juni 1917	5 164	39 523	5 692	43 402	92*)	853*)	5 784	44 255	28 803	258 388

*) Durch Verfleigerung.

6. Armenpflege. Unterstüßungen.

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden		Ausgaben	
	an laufenden Unterstüßungen M	an einmaligen Unterstüßungen M	insgesamt M	Brot kg	Mittagsloft Portionen	für Brot M	für Mittagsloft M
Juni 1918 (2 Zahlstage)	30 636,49	281,65	30 918,14	*)	3 899	*)	1 754,55
Mai 1918 (2 Zahlstage)	30 654,68	278,38	30 933,06	*)	4 179	*)	1 880,55
Juni 1917 (2 Zahlstage)	34 695,95	196,—	34 891,95	*)	7 349	*)	3 307,05

*) Statt Brot wird seit 8. März 1915 eine Barvergütung von 40 Pfg. für 1 kg verabreicht.

7. Armenpflege. Unterstützte.

Monat	Zahl der unterstützten Familien oder Personen				
	welche laufende Unterstützungen erhielten			welche einmalige Unterstützungen erhielten	insgesamt
	Uebergang aus dem Vormonat	Neuzugänge im Berichtsmonat	zusammen		
Juni 1918	1 305	44	1 349	19	1368
Mai 1918	1 344	38	1 382	16	1398
Juni 1917	1 646	76	1 722	17	1739

8. Zufluchtsanstalten für Obdachlose.

Monat	Beherbergte Personen					
	männlich			weiblich		
	heimliche	fremde	insgesamt	heimliche	fremde	insgesamt
Juni 1918	—	—	—	25	35	60
Mai 1918	—	—	—	21	43	64
Juni 1917	—	—	—	12	27	39

¹⁾ Die Zufluchtsanstalt für männliche Obdachlose ist seit 20. September 1916 geschlossen.

9. Berufsvormundschaft.

Monat	Zugang				Abgang					Bestand am Schlusse des Monats
	an Mündeln				infolge					
	Armenunterstützung	Inhaftgabe	Zwangserziehung	zusammen	Voljährigkeit	Legitimation	Tod	sonstige Gründe	zusammen	
Juni 1918	4	15	1	20	—	4	2	4	10	2204
Mai 1918	11	11	1	23	4	4	7	4	19	2194
Juni 1917	2	12	2	16	1	9	1	5	16	2121

10. Rechtsaukunftsstelle.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Erteilte Auskünfte	Von den Auskünften betrafen							
	in Fällen	darunter von		Bürgerlich. Recht		Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Straf- und Strafprozeß	Verficherungsrecht	Gemeinde- und Staatsangelegenh.	sonstige Rechtsgebiete	
		Arbeitnehmern	Arbeitgebern										
Juni 1918	292	66	109	62	306	195	37	6	12	19	12	9	16
April 1918	332	68	124	80	345	204	39	9	24	28	8	13	20
Mai 1917	353	65	142	62	370	210	50	11	17	35	14	18	15

XI. Arbeiterversicherungswesen.

1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungspflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mitglieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder				
	Mitglieder							Versicherungspflichtige		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zuf.	m.	w.	m.	w.	zuf.
1. Juni 1918	46 612	59 320	2 649	4 978	49 261	64 298	113 559	1 599	2 707	1 657	3 009	4 866
1. Mai 1918	46 148	59 153	2 487	4 825	48 635	63 978	112 613	1 453	2 740	1 506	2 995	4 501
1. Juni 1917	44 095	59 507	2 276	4 240	46 371	63 747	110 118	1 211	2 139	1 258	2 293	3 551

2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Rentempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neu bewilligt an Personen im Alter von									
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren	
	m.	w.	zuf.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Juni 1918	2 969	2 118	5 087	89 388,93	54	8	5	4	10	4	7	3	3	2
Mai 1918	2 941	2 109	5 050	88 692,83	31	6	7	7	5	5	6	7	4	2
Juni 1917	2 838	2 077	4 915	85 811,73	43	5	5	1	13	5	7	7	4	2

3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamt-betrag der aus-bezahlt. Renten M
	m.	w.	zul.	
Juni 1918	719	106	825	12829,95
Mai 1918	716	106	822	12764,80
Juni 1917	649	94	743	11503,25

4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamt-betrag der aus-bezahlt. Renten M
	m.	w.	zul.	
Juni 1918	1753	804	2557	46 240,92
Mai 1918	1783	785	2568	47 296,45
Juni 1917	1759	666	2425	39 987,03

5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	leichte	schwere	letztliche	zul
Juni 1918	437	75	1	513
Mai 1918	363	64	2	429
Juni 1917	405	88	—	493

6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Witwen-geldern	Renten M	Witwen-gelder M
	m.	w.			
Juni 1918	1	344	15	2 364,60	1258,20
Mai 1918	1	336	27	2 306,70	2254,80
Juni 1917	2	268	28	1 826,—	2328,60

7. Waisenrenten. Waisensteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von		Gesamtbetrag der ausbezahlten		
	Renten		Waisen-aus-steuern	Renten M	Waisen-aus-steuern M
	m.	w.			
Juni 1918	2463	2480	7	16 280,20	190,—
Mai 1918	2423	2454	3	16 011,50	84,80
Juni 1917	2013	2068	3	13 257,90	75,20

XII. Verschiedenes.

1. Milchversorgung.

Monat	Milchzufuhr von auswärts			Hier erzeugte Milch Liter	Zufuhr und Selbst-erzeugung zusammen Liter	Ausfuhr Liter	Zur Verfügung bleibende Milch Liter
	durch die Bahn		auf Land-straßen Liter				
	Vollmilch Liter	Magermilch Liter					
Juni 1918	2 549 157	326 359	139 170	106 331	3 121 017	17 580	3 103 437
Mai 1918	2 116 053	308 663	125 543	99 087	2 649 346	18 240	2 631 106
Juni 1917	1 988 537	—	267 268	135 386	2 391 191	785	2 390 406

2. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirt-schaften)	in Fremden-pensionen	in Herbergen	insgesamt
Juni 1918	12 598	4 054	2 226	30	204	19 112
Mai 1918	10 637	3 651	1 888	92	225	16 493
Juni 1917	7 978	2 773	1 101	192	216	12 260

3. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
Juni 1918	42 206	9 873	26 915	4 277	1141
Mai 1918	85 144	15 879	56 429	12 171	665
Juni 1917	49 633	12 998	30 952	4 532	1151